

The Story of Yuri Fin-Muura 1

Die Geschichte einer Lilie

Von YuriVanilleshake

Kapitel 9: Präsentieren von Stärke

Die Teams von Genin kamen zusammen in einer großen Halle an. In der Mitte platziert stand eine riesige Steinstatue, welches die Form von einem Fingerzeichen hatte. Vor besagter Statue standen alle Senseis der Teams. Yuris Blick ging über jeden Einzelnen, blieb an einem aber etwas länger hängen. Ein sehr blasser Mann mit schwarzen Haaren, kalten Augen und einem bösen Lächeln. Vor den Senseis stand der Hokage und neben ihm in Reihen die Prüfer und diverse andere Shinobi des Dorfes. Die Blonde Genin prägte sich genau das Gesicht des alten Hokage ein. Er schaute ruhig in die Runden. Anko hatte ein Mikrophon umgeschnallt und eingestellt. "TEST...TEST!!" schallte es durch die Halle und wurde immer lauter. Alle zuckten sichtlich zusammen, selbst der alte Kage. Ah, verdammt wie laut. Yuri hielt sich schnell die Ohren zu und presste die Hände dicht an ihren Kopf. "Na geht doch", grinste die exentrische Prüferin und rief dann richtung Genin: "Zuersteinmal, Herzlichen Glückwunsch zum Bestehen der zweiten Prüfung." Dann war es kurz still und Yuri ließ ihren Blick weiter über die Anwesenden schweifen. Als nächstes klebte sie neugierig an einem Sensei, welcher eine aufgemachte Animefigur Bruce Lee's war. Nur etwas buschiger. Might Guy, war sein Name, sofern Yuris Gedächtnis noch funktionstüchtig war. Natsumi trat neben die Suna-nin und schaute sich um. "Noch so viele sind übrig", flüsterte sie. Ihr Teamkamarad Arinori schaute zu ihr rüber. "Es sind in der zweiten Prüfung um die 84 Kandidaten gewesen. Es sind nur noch 27. Immer noch viele?" Wow, so viel hatte sie den stillen Ninja noch nie reden hören, dabei waren es nur 3 Sätze. Aber er hatte nunmal recht. Nur noch 9 Teams von 28. Doch fiel ihr eine Sache auf. Mahito und Ryūko waren ein Zweierteam. Ging das denn? Musste wohl eine Ausnahme sein, genau wie bei Yuris Viererteam. Trotzdem war es merkwürdig aber was kümmert sie das schon? Auf einmal spührte Yuri wie sie eine Schulter an der Seite berührte und sie blinzelte zur Seite. Kurz schaute sie in das Seitenprofil Neji Hyuugas. Sie hielt die Luft an. Schon wieder der Ninja, der ihren Kopf so wirr machte. Diese weißen ruhigen und durchstechenden Augen. Sie konnte einfach nicht

wegschauen.

Und dann trafen sich ihre Blicke.

"Ist etwas?", fragte er sie ruhig. Doch Yuri schüttelte schnell den Kopf. "Was soll schon sein!" Schnell riss sie ihren Kopf nach vorne. Gerade trat der Kage nach vorne und räusperte sich.

Alle waren wieder still und selbst Mahito hielt mitten in ihrem Streitgespräch mit Ryūko,

es ging um die ständigen Schläge, inne.

"Bevor ich auf die dritte Prüfung genauer eingehe", fing der Hokage an "möchte ich etwas wichtiges über die Tests an sich sagen. Hört genau zu, denn es ist etwas, was ihr genau verstehen müsst."

Ich bin zwar blond, aber nicht blöd, konnte Yuri sich als Kommentar in Gedanken nicht verkneifen.

"Ich werde euch nun den wahren Grund dieser Prüfung erzählen."

Im Saal wurde kurz aber laut getuschelt. Das war etwas, was für eine allgemeine Verwirrung sorgte. "Wahren Grund?" hörte man irgendwo heraus.

Eine ganze Weile erklärte der Kage alles über das Verbessern von Fähigkeiten, Erhalten von Freundschaften und das Widerspiegeln der Auseinandersetzungen von Alliierten.

Er erzählte von den sich schon damals lange bekämpfenden Shinobiländern wobei jeder dieser mehr Macht als die anderen haben wollten.

Die Prüfungen sind unter anderem für das Auswählen von Ninjas da, die es wert sind Chuunin zu werden. In der Endprüfung saßen nämlich Prominente, Fürsten und hochstehende Personen.

Sie könnten der Grund für Richtungsweisen eines Ninja sein. Schwer zu verstehen, aber Yuri

verglich das ganze einfach mit einem Arbeitsamt. Als ob sich ein einzelner dieser "Berühmtheiten" an sie oder das Dorf erinnert, um ihr später Aufträge zu geben. Sicher.

Also konnten Fürsten beispielsweise die Stärken der Ninja sehen und später ihrem Dorf Aufträge für Missionen zuschicken. So waren sie sich sicher, dass diese auch gut erledigt werden würden.

Wären in einer Nation zu viele gute Ninja, wären sie den anderen überlegen und es könnte zum Krieg kommen. Alle Nationen mussten gleich stark bleiben.

Irgendwann mischte Kiba sich in einer Pause ein.

"Warum sollten wir uns dann erst in solch eine Gefahr begeben?!"

Und da sagte der Hokage das weiseste, was die noch junge Yuri bis dato gehört hatte. Es blieb ihr ewig im Kopf und sie erinnerte sich in schwierigen Situationen oft an seine Worte.

"Die Stärke eines Landes ist die Stärke eines Dorfes.

Die Stärke eines Dorfes ist die Stärke eines Shinobi.

Wahre Stärke erreicht man nur, wenn er mit seiner Kraft bist an seine Grenzen geht."

Würde man es rückwärts denken, dann ist der stärkste Shinobihaufen das stärkste Dorf,
das stärkste Dorf ist das mächtigste Land.

Um also ein Kräftegleichgewicht herzustellen muss gekämpft werden.

"Das ist das Präsentieren von Stärke!" rief der Kage aus.

Stärke. Auch sie brauchte diese Stärke. Dann vernahm Yuri eine bekannte Stimme neben sich.

Gaara starrte das Oberhaupt direkt an.

"Jede Prüfung ist gut. Sagen Sie mir, um was es sich handelt und ich werde es zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ausführen, Meister Hokage."

Das überraschte Yuri jetzt etwas. War es gespielte Loyalität oder meinte er es ernst.

Bei dem Pokerface war das ja auch schwer zu erkennen. Der Kage allerdings nickte nur.

"Dann erkläre ich euch jetzt, was von euch abverlangt wird-"

Sein Satz wurde abgeschnitten, denn mit einem "Puff" tauchte ein weiterer Ninja aus dem Nichts auf, entschuldigte sich kurz und fragte ob er etwas sagen könne.

Ihm wurde gewährt und er drehte sich zu den Genin-Teams um.

Es war ein Mann mit dunkelbraunen Haaren und dem Stirnschutz als Kopftuch.

Seine Augen waren ein wenig blutunterlaufen und diesen zierten tiefe Augenringe.

Er war um die 20 Jahre alt, sah aber ziemlich krank aus und stellte sich als Hayate Gekko, einem Prüfer der dritten Phase vor. "Ich heiße euch alle willkommen", röchelte er und hustete zweimal lautstark.

"Ihr müsst alle noch etwas tun." Das Husten wurde lauter. Es schien so, als würde er erst gar nicht richtig zu Wort kommen und räusperte sich einmal.

Mensch, gesund sieht aber anders aus, dachte Yuri und hielt bewusst ein paar Schritte Abstand,

um sich ja nicht anzustecken.

"Bevor ihr die dritte Prüfung beginn-t-.." wieder hustete er um die 2 Minuten.

"Eh....Ihr werdet zuerst eine Vorprüfung machen, bevor es dann in die Endphase geht."

Allgemeinen Raunen und empörte Ausrufe. Yuri verstand das nicht. Noch eine Vorprüfung?

"Warum nicht gleich die dritte Prüfung?!" fragte das rosa Kaugummi ein paar Reihen weiter.

Hayate erklärte ihnen, dass die vorherigen zu leicht waren und demnach zu viele bestanden haben.

War ja eigentlich ganz einleuchtend aber auch sehr störend, weil Yuri endlich wollte das es losgeht.

"Wir müssen die verbleibende Anzahl der Kandidaten reduzieren. Aus Zeitmangel.."

hier stoppte er um wieder zu husten. Solange er am husten war lag im Saal eine erdrückende Stille unter den Teams, bis er dann endlich wieder weiter sprechen konnte.

"Aus Zeitmangel wird die Prüfung in wenigen Minuten beginnen."

"WAAAAAS?!" rief Yuri versehentlich sehr laut aus und auch der Rest war schockiert.

"Wir sind doch eben erst zurückgekommen von der zweiten Prüfung", versuchte Mahito zu erklären.

"Aber finden Sie das denn fair?!" meinte Sakura, das Bonbon betrübt zu Hayate.

Der schüttelte etwas den Kopf. "Jeder, der sich nicht in der körperlichen Verfassung fühlt, kann aussteigen. Es wird in ein paar Minuten beginnen und die Gewinner kämpfen in der Endphase gegeneinander."

Wer sich nicht in der Verfassung fühlt? Der sollte mal lieber selber zum Arzt.

Aufeinmal wurde es neben ihr sehr laut. "Hälst du mich für Blöd oder was?!?!" Sakura war es die gesprochen hatte. Yuri schaute in die Richtung. Dort standen Sakura und Sasuke. Erstere den anderen anschreiend. "He kannst du nicht mal deine Klappe halten?!" fuhr Natsumi dazwischen. "Sasuke wird auf jeden fall kämpfen! Ich werde ihn besiegen!" maulte die Braunhaarige und starrte Sakura böse an. Die geierte natürlich zurück. Natsumi knirschte mit den Zähnen und es war beschlossen. "Mein armer armer Sasuke. Er würde dich sowieso besiegen Himuro !" "Ich gehe. Ihr habt mich soweit. Ich bin einfach zu geschwächt." Das war allerdings nicht Sasukes Stimme und Yuri drehte sich zu der Person, die einige Reihen hinter ihr stand um. Kabuto hob die Hand. Jammerlappen, waren Yuris Gedanken. Weichei, die Natsumis. "FEIGLING!" rief Mahito aus und sprach damit alle Gedanken aus. Die Mädchen waren sich einig. Sie würden ganz sicher antreten. Yuri selbst fühlte sich sowieso noch topfit. Sie verschränkte die Arme. Hat der eben Pech gehabt und wird ein 8tes Mal an der Prüfung im nächsten Jahr teilnehmen müssen. Wenige Minuten später standen die Restlichen vor einem großen Bildschirm, der aus der Wand kam. "Die jeweiligen Kampfpaare werden per Zufall ausgewählt", erklärte Hayate etwas trocken und räusperte sich. Kurz blinkte der Bildschirm gelb, ehe er wieder in schwarz herüberwechselt. Dann mischten sich die verschiedenen Namen der Teilnehmer. Es war entschieden. Auf der Anzeigetafel stand: Sasuke Uchiha VS Ryūko Kaguya Der klare Blick Ryūkos stieß in die kalten Augen Sasukes. Zum einen waren die beiden Jungen sich ähnlich. Zum Beispiel in dem, dass Beide eingebildet, hochnäsiger und stur waren. Nur der Eine war ein eingebildeter, hochnäsiger-sturer Emo-Sasuke, der Andere ein eingebildeter, hochnäsiger-sturer und blonder Grobian. Ryūko ging in Kampfposition und grinste überlegen seinem Gegner zu. Er hatte diesen Uchiha-Bengel noch nie leiden können.

Flashback

"Uhhh Sasukeeee-kuun~"

Alles schwirrte um den kleinen Uchiha-Jungen. Grad mal 5 Fuß hoch. Selbst sein großer Bruder, der es schaffen konnte mit seinem "Süßen" Bruder anzugeben, stand lächelnd daneben und ließ sich von Reihen von Mädchen anlabern. Der kleine Ryūko knurrte. So ein Angeber. Er selber war doch so viel besser...

~~~~~

"SASUKE!" Ryūko stieß den Uchiha weg. Kaum war er Genin schon stritten sich beide erstrecht.

"Tzz..." gab dieser nur kühl zurück. Was konnte Sasuke Uchiha schon dafür, dass die Weiber ihm nachliefen?

ALLES! war Ryūkos Antwort. Also maßen sie sich in allem, was sie finden konnten.

Wär da mal einer nicht im Weg...

~~~~~

Der blonde und freche Ninja, den alle mieden sah den anderen in die Augen.

In die ähnlich blauen Augen, die er selbst besaß. Sie hätten Brüder sein können.

"Geh weg Naruto, du nervst! ICH muss Sasuke besiegen."

Doch sein Rivale stellt sich breit vor ihn und schüttelt den Kopf. "Ich werde Sasuke besiegen !"

Sasuke,Sasuke,Sasuke. Immer drehte es sich um den, dabei könnten sie alle vielleicht sogar Freunde sein...

Flashback ende